

19. Wahlperiode

---

## **Antrag**

der Fraktion der CDU

### **Demokratie stärken II – Parlamentarismus erleben und gestalten**

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

1. Der Senat wird aufgefordert, in Absprache mit den jeweiligen Besucherdiensten die Voraussetzungen dafür zu schaffen, allen Berliner Schülerinnen und Schülern im Verlauf der Sekundarstufe I im Rahmen des Unterrichts verbindlich einen Besuch des Abgeordnetenhauses und des Bundestags zu ermöglichen.
2. Außerdem soll der Senat die Berliner Schulen ermutigen, im Zuge des Unterrichts auch kommunalpolitische Institutionen (wie etwa Bezirksämter und Bezirksverordnetenversammlungen) sowie den Bundesrat auf freiwilliger Basis zu besuchen.
3. Der Senat soll Voraussetzungen und Anreize dafür schaffen, dass sich mehr Berliner Schülerinnen und Schüler aktiv in Schülervertretungen, Jugendparlamenten oder den Bezirksverordnetenversammlungen beteiligen.

### ***Begründung:***

Auf dem Weg zum verantwortungsbewussten, erwachsenen Menschen kommen der Schule als pädagogischer Institution und der Schulklasse als sozialem Verbund bei der demokratischen Entwicklung junger Menschen eine wichtige Bedeutung zu. Neben der Vermittlung der theoretischen Grundlagen unseres politischen Systems im Rahmen des Schulunterrichts ist es notwendig, dass die Schülerinnen und Schüler politische Prozesse praxisnah kennenlernen und von

den vielfachen Möglichkeiten, die gerade Berlin in diesem Zusammenhang bietet, auch tatsächlich Gebrauch machen. Im Rahmen des Unterrichtsfaches Politische Bildung der Sekundarstufe I sollen daher alle Berliner Schülerinnen und Schüler verbindlich sowohl den Bundestag als auch das Abgeordnetenhaus besucht haben. Neben den Parlamenten von Bund und Land sollte den Schülerinnen und Schülern zudem nach Möglichkeit auch die Arbeitsweise und Funktion der kommunalpolitischen Institutionen sowie des Bundesrates als Länderkammer im politischen System vor Ort nähergebracht werden. Das direkte Erleben unserer parlamentarischen Demokratie soll nicht nur die Kenntnisse über politische Prozesse vertiefen, sondern auch Begeisterung wecken und somit mehr Schülerinnen und Schüler dazu ermutigen, sich aktiv in Schülervertretungen, Jugendparlamenten und Bezirksverordnetenversammlungen einzubringen.

Berlin, 26. September 2022

Wegner Khalatbari Simon  
und die übrigen Mitglieder  
der Fraktion der CDU